

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

das den 16. Juni 1722 aufgerichtete Spaltzettel wegen der Vergoldarbeit bei den 3 Altären in der Paura per 700 fl., über die den 5. September 1723 aus der Abtei bezahlten 200 fl., den 17. Feber 1724 100 fl. aus der Cammerey, den 12. May 150 fl., den 21. Juli dieses Jahrs den Rest mit 250 fl. gleichfalls aus der Cammereycassa bezahlen lassen. — Den 20. Juli hab ich diejenigen 50 fl., welche Herr Fink, Baronischer Beneficiat zu Wels selig, zu Kleidung eines verehrten Christkindleins legiert hat, zur Auferbauung der durch das wilde Feur in die Asche gelegten sogenannten Schuhhansensölden zu Straß in der Gunskirchner Pfarr auf des Hofschreibers Quittung dargeliehen.

5. August bin ich zur Aufnehmung der 1720 jährigen Bau-schreiberrathung nach Linz.

12. August haben wir solche absolviert.

13. August bin ich nach Haus.

19. August hab ich den neuen Ornat von Gold- und Silberzeug geweiht.¹

20. August hab ich nach Vöcklamarkt einen Kelch geweiht.

21. August sind Johann Hunger, 19 Jahre alt, und Clement, 18 Jahre alt, wegen verübten Diebstahls und vielen Angriffen zu Lambach durch den Strang hingericht worden. Es sind beide gar wohl disponiert sehr reumüthig gestorben.

22. August bin ich nach Linz.

25. August von $\frac{1}{2}$ 4 Uhr bis 8 Uhr abends hab ich als hochfürstlicher Passauerischer Commissarius mit ihro Excellenz H. Landshauptmann, als kayserlichen Commissario in causa der, von der Weibern'schen Pfarrgemein suchenden Dismembration von ihrer Pfarre Hofkirchen, die anderte Session gehabt.

3. September. Den 26. Juli ist zu Genova das von Herrn Doménico Parodio gefertigte Altarblatt, die Geburt Christi vorstellend, aufgeben worden, und solches den 3. September unverletzt alhier zu Linz ankommen. Die Lieferungskosten tragen aus als Wexl von 500 fl., 12 fl. 30 kr. Item von 550 fl. 13 fl. 45 kr. Von 400 fl., welche hier zu Linz bezahlt worden, nichts. Mauthgebühr in Genova 32 fl. 16 kr. Verschläge 4 fl. 46 kr. Fuhrlohnunkosten bis Linz 20 fl. 51 kr. Zusammen 84 fl. 8 kr. — NB. Auf der Reis ist solches allerorten frei passiert worden.²

7. September. Diese 84 fl. 8 kr., nebst den Rest per

¹ Dieser Ornat ist nicht mehr vorhanden.

² Das Altarblatt von Parodio hat keine Signatur. Als es aufgestellt werden sollte, scheint es nicht die erforderliche Größe gehabt zu haben, denn nach einer im Stiftsarchiv sich befindlichen Quittung hat Bartholomäus Altomonte dieses Altarblatt vergrößert um 30 fl. Eine Gesamtausgabe aller dieser Archivalien in Bezug auf die Paura erscheint im Jahrbuch der Zentralkommission 1920 von P. Augustin Rabensteiner mit einer kunstkritischen Monographie von Dr. Rud. Guby.